



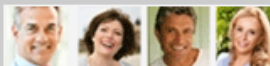
Google[™] Streifen am

Web

ST

Nachrichten (8)

Vorschläge (158)



Neugierig, wer zu Ihnen passt?

[Aktuell](#) [Chats](#) [Partnersuche](#) [Freunde](#) [Kleinanzeigen](#) [Lesen](#) [Reisen](#) [Shop](#) [Hilfe](#)

[Das Original ist zurück](#) Positives Orgon gegen Chemtrails, und andere Beschwerden. www.EnergieKegel.de

[Klimawandel stoppen - 13%](#) krisensicher, 13 % Rendite, nach- haltig, börsenunabhängig ab € 3950 www.green-planet-group.de

[Joysticks](#) Industrielle Joysticks für präzise Steuerung und Bedienung www.metallux.de

Google-Anzeigen

[Archivübersicht](#)



[den ganzen Text zum Thema vorlesen](#)

THEMA: **Streifen am Himmel**

13 Antwort(en).

hafel begann die Diskussion am 21.11.04 (23:49) :

Streifen am Himmel

Unglaublich aber wahr: unter strenger Geheimhaltung werden seit etlichen Jahren von Flugzeugen chemische Substanzen wie Barium und Aluminiumstaub in die Atmosphäre gesprüht, die der globalen Erwärmung entgegenwirken sollen, aber ungeahnte gesundheitliche Folgen für die gesamte Menschheit haben werden. Schon seit einiger Zeit geistert das Wort „Chemtrails“ durchs Internet, was so viel bedeutet wie chemische Substanzen in den Kondensstreifen von Flugzeugen. Aber es sind nicht normale Kondensstreifen, und sie unterscheiden sich auch eindeutig von ihnen. Anders als diese lösen sie sich nicht rasch auf, sondern bleiben lange Zeit sichtbar. Zudem sieht es oftmals nach einer gezielten Besprühung bestimmter Gebiete aus, da teilweise die Muster kreuz und quer verlaufen und besonders bei besonderen Witterungen auftreten, ohne daß es eine meteorologische Erklärung dafür gäbe. Lange Zeit konnten Beobachter solcher Phänomene nur spekulieren, was das zu bedeuten hat. Besonders in den USA gibt es zahlreiche Internetforen, die versuchen, die Thematik zu dokumentieren und Erklärungen zu finden. Für die Meisten blieb es eine unbewiesene Verschwörungstheorie. Inzwischen gibt es einen Insider, der auspackte, und bestätigt, daß das keine gewöhnlichen Kondensstreifen sind. Auf einer Chemtrailkritischen Internetseite <http://www.holmestead.ca> meldete sich ein wissenschaftlicher Mitarbeiter zu Wort, der zugab, an dem Projekt in Kanada beteiligt zu sein und sich bereit erklärte, Fragen zu Chemtrails zu beantworten. Offenbar ist er selber davon überzeugt, daß das Shield-Project eine gute Sache ist, aber die Bevölkerung davon in Kenntnis gesetzt werden sollte. Nach seinen Aussagen sollen Chemtrails der globalen Erwärmung entgegenwirken.

Dieses Habe ich mir nicht aus den "Fingern gesaugt" sondern ist unter www.chemtrail.de nachzulesen.

Hans Feldmeier (hafel)

doris16 antwortete am 22.11.04 (02:03):

Also, Hafel, www.holmestead.ca gibt's nicht, auch "homestead" gibt's nicht. Aber ueber Google gibt's jede Menge webseiten zu dem Thema.
Doris aus Kanada

pilli antwortete am 22.11.04 (07:51):

klar gibt es die homepage :-), warum sonst könnte ich von der seite kopierte haben?

...

"Welcome to the "Holmestead" web site - online since 1996 with farming, wetlands, pet dog story, the World population explosion and history of the Maple Leaf Flag - plus now "chemtrails":"

:~)

es hat viel zu lesen zum thema.

:~)

Karl antwortete am 22.11.04 (07:56):

Lieber Hafel,

das ist ein guter Versuch :~)) uns ins Bockshorn zu jagen?

Die Existenz von Webseiten ist für sich allein kein Beleg für den Wahrheitsgehalt von deren Inhalten. Es handelt sich um eine "wunderschöne" Verschwörungstheorie, die sich sicher ein auf dem Rücken in einer sonnigen Wiese liegender, den Himmel beobachtender Mensch ausgedacht hat.

Aus folgenden Gründen bin ich sicher, dass dies eine sich verselbständigende Verschwörungstheorie ist:

1. Die globale Erwärmung ist immer noch eine Theorie.
2. Klimaschutzprotokolle wie von Kyoto sind offizielle international wirksame (?) Massnahmenkataloge.
3. Keine Regierung kann es sich erlauben, seine Bevölkerung ungefragt und geheim mit Chemikalien beregnen zu lassen, denn solche Großversuche lassen sich nicht geheimhalten.
4. Ich kenne keine genehmigungsbehörde im In- und Ausland, die solche Massnahmen genehmigen würde.

Verurteilenswerte Tatsachen gibt es zur Genüge, so dass man von diesen nicht ablenken sollte, z. B. werden über Südbaden Tausende von Tonnen von Kerosin abgelassen von Flugzeugen, die in Warteschleifen kreisen. Darüber sollte man sich aufregen, vielleicht auch darüber, dass ein Flug von Stuttgart nach Berlin billiger ist als die Bahnfahrt, die bekanntermaßen sehr viel umweltschonender ist.

Also lieber Hafel, k(ein) guter Versuch uns ins Bockshorn zu jagen ;~)

Babette antwortete am 22.11.04 (08:28):

war auf der website ****www.holmestead.ca****,
und was fand ich ganz am Ende der Seite????

****this is a smokefree website****

köstlich, ob die jetzt anders duftet????

Babette

Internet-Tipp: 

Karl antwortete am 22.11.04 (08:48):

Oh, wir sollten vielleicht im Gegenzug eine Raucherecke einrichten? ;~))

schorsch antwortete am 22.11.04 (09:15):

Nur mal eine ganz kleine Überlegung: Um eine Wirkung zu erzielen müsste die ganze Erdkugel resp die Athmo- oder Stratosphäre mit diesem Zeugs beimpft werden.

Dass sich in gewissen Landesgegenden die Streifen häufen, ist dem Umstand zuzuschreiben, dass immer mehr Flugzeuge mit immer grösserem Wärme-Ausstoss in diesen "Fahrstrassen" kreuzen.

hafel antwortete am 22.11.04 (09:34):

An Karl und alle interessierten Leser die hier geantwortet haben.:
Ich hatte leider gedacht, daß sich die Leser, bevor sie mir antworten, erst einmal vollständig die Seite www.chemtrail.de anschauen. In diesem Artikel ist schon die Rede davon, daß die allgemeine Klimatheorie nicht bewiesen ist und daß man letztendlich ein militärisches Projekt der USA vermutet. Leider konnte ich wegen der Länge nicht den gesamten Artikel hier kopieren.
Hans Feldmeier (Hafel)

hafel antwortete am 22.11.04 (09:39):

Nachtrag an Doris16

Natürlich gibt es die Seite
<http://www.holmestead.ca>

sogar mit vielen interessanten "Himmelsbildern"

Hans Feldmeier (Hafel)

Babette antwortete am 22.11.04 (09:48):

@ karl,
aber ruckzuck, gggg
will nicht immer im Freien sitzen.

Internet-Tipp: [http://chat.seniorentreff.de/home_bild.php?
http_host=chat.seniorentreff.de&u_id=18343&feld=ui_bild1](http://chat.seniorentreff.de/home_bild.php?http_host=chat.seniorentreff.de&u_id=18343&feld=ui_bild1)

jeanny antwortete am 22.11.04 (10:25):

babette,

ist ja noch platz auf der bank,

darf ich mich zu dir gesellen ?

:~))

Wolfgang antwortete am 22.11.04 (10:44):

Mit Klima und Klimatheorien habe ich mich lange und ausgiebig befasst. So viel kann ich sagen: Die 'Streifen am Himmel' und das angeblich dahinter steckende 'militaerische Projekt' gehoeren in den Bereich Parapsychologie, Aliens, Esoterik... Darueber, wie ueber jede 'Religion', ist schlecht zu diskutieren. Es gibt einfach zu viel Glaubende unter den AnhaengerInnen solcher 'Theorien'. ;-)

Dass unser Klima zum fuer uns Menschen Schlechten seit langem manipuliert wird, ist dagegen (auch naturwissenschaftlich) gesicherte Erkenntnis.

'Climate change', von Menschen gemachte Klimaveraenderung, ist das Stichwort. Das aber ist kein militaerisches und schon gar kein geheimes Projekt. Das spielt sich ganz offiziell und unter dem Beifall fast aller Beteiligten und vor den Augen der Oeffentlichkeit ab. Der taegliche Wahnsinn ist das. So wahnsinnig, dass manche in Verschwörungstheorien machen, nur, um den taeglichen Wahnsinn zu

vergessen.

hugo1 antwortete am 22.11.04 (11:27):

der angegebenen Webseite über diese ominösen chemischen Streifen am Himmel möchte ich gerne eine aus meiner Sicht seriösere entgegensetzen.

Diese Kondensstreifen kann man auch gut vom Flugzeug aus betrachten, wenn ander Flugzeuge in anderen Höhen fliegen.

„dadurch gibts dort andere Bedingungen Temperatur, Feuchtegehalt der Luft, Flughöhe, Wirkungsgrad der Flugzeugtriebwerke, Qualität des Kerosins , Luftbewegung, Wind „,usw.

<http://www.readyfor3000.de/Kondensstreifen.htm>

Internet-Tipp: <http://www.readyfor3000.de/Kondensstreifen.htm>

Wolfgang antwortete am 22.11.04 (12:14):

Gut, Hugo, dass Du etwas beibringst, was Hand und Fuss hat. Ich moechte auch so etwas beitragen.

In einer vorbildlichen Anstrengung fasste seit Ende der 1980er Jahre das 'Intergovernmental Panel on Climate Change' (IPCC) den Stand der Forschung in drei detaillierten Berichten (1990, 1992, 1995) zusammen. Demnach gilt als unstrittig, dass die Konzentration von strahlungsaktiven Gasen seit dem Beginn der Industrialisierung dramatisch zugenommen hat. Die erwarteten Implikationen dieser erhoekten Konzentration fuer die Zukunft ergeben sich ausschliesslich aus Rechnungen mit Klimamodellen, da die Beobachtungsdaten zu kurz, zu inhomogen und - wegen der natürlichen Klimavariabilitaet - mit 'Rauschen' behaftet sind. Die juengsten Anstiege der bodennahen Temperatur, gemittelt ueber weite Teile des Globus und ueber mehrere Jahre, erscheinen per se dramatisch, sind aber nur wenig staerker als der Anstieg in den 1920/30er Jahren. Daher formulierte das IPCC noch 1992 vorsichtig: "... die Erwaermung trifft im Grossen und Ganzen mit den Prognosen der Klimamodelle ueberein, ist aber gleichzeitig so gross wie die natuerlichen Klimaschwankungen. Infolgedessen ist denkbar, dass die beobachtete Zunahme vor allem Resultat dieser internen Klimavariabilitaet ist ... eine zweifelsfreie Messung des Treibhauseffekts ist erst in einem Jahrzehnt oder spaeter moeglich." Im Bericht von 1995 heisst es dann deutlicher: "... die Abwaegung der Daten deutet darauf hin, dass es einen klaren menschlichen Einfluss auf das globale Klima gibt."

Webtipp...

Potsdam-Institut fuer Klimafolgenforschung
http://www.pik-potsdam.de/pik_web/index_html_d

Internet-Tipp: http://www.pik-potsdam.de/pik_web/index_html_d